

Master of Science (MSc) in Life Sciences

Master Thesis	
Arbeits-Titel Working Title	Überleben junger Feldhasen in Abhängigkeit der Vegetation
Vertiefung Specialisation	MSc_V4: Umwelt und natürliche Ressourcen
Thema Topic	Wildtiermanagement
Code	<i>MSc_V4_M</i>
ECTS Credits	30
Kontakt Person 1. Korrektor Contact person Principal advisor	Dr. Roland F. Graf
Address	ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Life Sciences and Facility Management Campus Grüental, Postfach CH-8820 Wädenswil
Telefon / E-Mail Telephone / Email	+41 (0) 58 934 55 78 roland.graf@zhaw.ch
2. Korrektor oder weitere Betreuer Additional advisors	Darius Weber, Hintermann Weber AG
Beschrieb Abstract	<p>Der grösste Teil der Junghasen überlebt die ersten Lebenswochen nicht. Schlechtes Wetter, Prädatoren und Landwirtschaftsmaschinen dürften die wichtigsten Mortalitätsfaktoren sein. HOPP HASE will wissen, ob es in einem vielfältigen Landwirtschaftsgebiet Junghasen-Setzplätze gibt, die besonders günstig für das Überleben der Junghasen sind. Dies, um später gezielt die Überlebenschancen von Junghasen zu verbessern.</p> <p>Die vorgeschlagene Masterarbeit soll von diesem Hintergrund wenn möglich folgende und ähnliche Fragen beantworten:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche landwirtschaftlichen Kulturen werden als Junghasen-Setzplätze bevorzugt, welche gemieden? 2. Welche Orte innerhalb landwirtschaftlichen Kulturen (Distanz zum Feldrand, ev. Weiteres) werden als Junghasen-Setzplätze bevorzugt, welche gemieden? 3. Wie unterscheidet sich die Überlebenswahrscheinlichkeit junger Feldhasen in verschiedenen landwirtschaftlichen Kulturen und an verschiedenen Orten innerhalb dieser Kulturen?
Bemerkungen Comments	Ergänzender Projektbeschrieb als pdf verfügbar (Link)